

Oh ja, es gibt einiges zu Feiern.

War bis vor kurzem noch gar nicht klar, ob Konzerte in diesem Jahr überhaupt noch möglich sind, können wir nun verlauten: **Ja, das Pfeffer Jubiläum wird gefeiert.**

Rückblick: Am 03.02.01 standen die vier Haudegen von Pfeffer zusammen erstmals zusammen mit den Surfits und den Los Fabulous Bill Billys auf der Bühne des K1 in Elmshorn. Kaum einer konnte sich damals vorstellen, dass auch 20 Jahre später noch der ein oder andere Song aus dieser Zeit auf einer Bühne zum Besten gegeben wird.

Und so wie einiges an Wasser in 20 Jahren die Elbe runterfließt, so ist auch den Jungs von Pfeffer einiges widerfahren. Unzählige Konzerte, einiges an Veröffentlichungen, ein paar Umbesetzungen, spannende Duette und Co-Operationen, viele Bandfreundschaften, unbeschreibliche Abende in ganz Deutschland, Studiotouren nach Dresden, Proberaumsessions und, und, und.

Würden wir darüber sprechen, klänge das wohl in etwa so:

Stefan: „Ja, das wäre ein abendfüllendes Programm wenn wir anfangen Geschichten zu erzählen“, so Stefan. „deswegen fangen wir da ja gar nicht erst mit an...! Aber wisst Ihr noch als wir den Kontrabass im Marquee vergessen haben...und uns im Auto noch gefreut haben wie gut wir auf der Rückfahrt gepackt hatten, da ja soooo viel Platz ist“

Miggie (lacht): „Stimmt, oder mit dem alten 108er Mercedes und Anhänger nach Kiel. Spritverbrauch 20 Liter. Nächstes mal nehmen wir doch lieber das Lastenrad. Sorry Klima.“

Jan (liegt am Boden vor Lachen): „Oder auf der Fähre nach Dänemark schön vom geliehenen Wagen den Drehzahlmesser gecrasht. Einfach draufgehauen...“

Stefan: „...und da hattest Du nicht mal n Führerschein...“

Jan: „Blabla...wir haben übrigens auch mal Rossi verloren. Mitten in Berlin. Der kam dann morgens aus dem Club in dem er abends nicht mehr war. Mit neuen Freunden.“

Miggie: „... Jungs, wir müssen stoppen, das ist eine Bandinfo. Weiter mit Fakten“

Nun ist Pfeffer also fast wieder in Gründungsbesetzung mit ihrem „still.straight.rockpsychoswingpunkbilly“ unterwegs. Und in der Tat bringt jeder der Akteure seine Vorlieben mit ein, sodass am Ende ein harmonischer Mix aus Rockabilly, Psychobilly, Punkrock sowie einer Prise Country & Western entsteht, der in die Beine geht.

Das Jubiläumsjahr der Pfeffer-Jungs steht dabei ganz im Zeichen der Farbe GOLD: Goldenes Logo, goldenes Jubiläums-Shirt, goldene Anzüge.

„Das ist doch so der Klassiker von Bands: *Golden Hits*. Das wollten wir auch machen“, verrät Michael.

Nicht zuletzt auf Grund der Corona-Situation gestaltete sich die Location-Suche allerdings recht kompliziert. Draußen ist halt besser als drin, kleiner generell besser als zu groß, zu klein aber auch nicht gut. Und in Elmshorn sollte es möglichst auch sein. Immerhin hat Pfeffer hier seine Homebase.

„Eigentlich hatten wir schon aufgegeben“, erzählt Stefan. Aber dann kam Malte, Betreiber des Broderick, und langjähriger Freund der Band und erzählte vom Postopia. „Wir haben uns das angesehen und waren sofort hin und weg“, so Stefan.

Zusammen mit dem Stadtmarketing Elmshorn setzte man sich an einen Tisch, diskutierte, entwickelte ein Hygienekonzept und war sich einige: **Pfeffer feiert sein Jubiläum im Postopia.**

Also zurück zum heute: Tickets für die Veranstaltung gibt es für 12,00 EUR (plus Gebühr) bei Musik Hofer in Elmshorn oder online bei TicketPay. Der direkte Link ist auf den Social Media Seiten der Band zu finden. Sollte es Abends noch ein paar Tickets geben, werden 15,00 EUR fällig. „3G und Kontakterfassung müssen sein“, so die Band. „Sicherheit geht vor, gell?!“.

Aber STOP, hieß es nicht am Anfang es gibt einiges zu Feiern.

Richtig, nachdem Anfang des Jahres der alte Kontrabassist Benni die Band verlassen hat, fand man schneller als gedacht einen Nachfolger der es so richtig in sich hat. Mit Mr. Bass Monroe konnte ein bekanntes Gesicht der Szene rekrutiert werden.

So hat der Vollblutbassist bereits in Bands wie den Monroes, John Barron the Stars & the Soul Cats und Skop gespielt oder auch gemeinsam mit dem Elvis-Gitarristen Scotty Moore die Bühne geteilt. „Und jetzt hatte ich mal Bock auf Rock und Pfeffer rockt einfach“, so Mr. Bass Monroe kurz und knackig. „Ehrlich gesagt hast Du schon bei den Monroes davon geträumt bei Pfeffer spielen zu dürfen, näh, also mal ganz ehrlich gesagt, oder?“, fügt Stefan hinzu.

Ganz egal: Also...**Welcome Mr. Bass Monroe**

Ach so, fast hätten wir ja eins vergessen: „Eine weitere Überraschung ist übrigens noch für Ende des Jahres geplant“, verrät Jan. „aber mehr dazu demnächst. Jetzt wird erstmal gefeiert“.

Besetzung:

Stefan Krohn	Gesang, Gitarre
Michael „Miggie“ Respa	Gitarre
Mr. Bass Monroe	Kontrabass
Jan Zuschlag	Trommeln

Fakten:

Gründungsjahr:	2000
Erstes Konzert:	2001
Gründungsort:	Elmshorn

Diskografie:

2001	Wie Salz (4-Track Demo)
2002	Wush (CD)
2004	Thirty Dirty Girlies (CD)
2012	Disgraceland (CD)
2019	Ready For The Next Ride (12" 5-Track EP)
2020	Sunday Morning (7" Coloured Vinyl Single)

Kontaktdaten:

Homepage: www.pfeffer-holstein.de

Mail: booking@pfeffer-holstein.de

Instagram: [@pfefferholstein](https://www.instagram.com/pfefferholstein)

Facebook: <https://de-de.facebook.com/pages/category/Musician-Band/PfefferHolstein-154978604512712/>

Link zum Pressepaket (Bilder):

<https://www.dropbox.com/sh/32q87qizmnn3664/AAC1N81oY-oJ19ncfBxzHdxHa?dl=0>